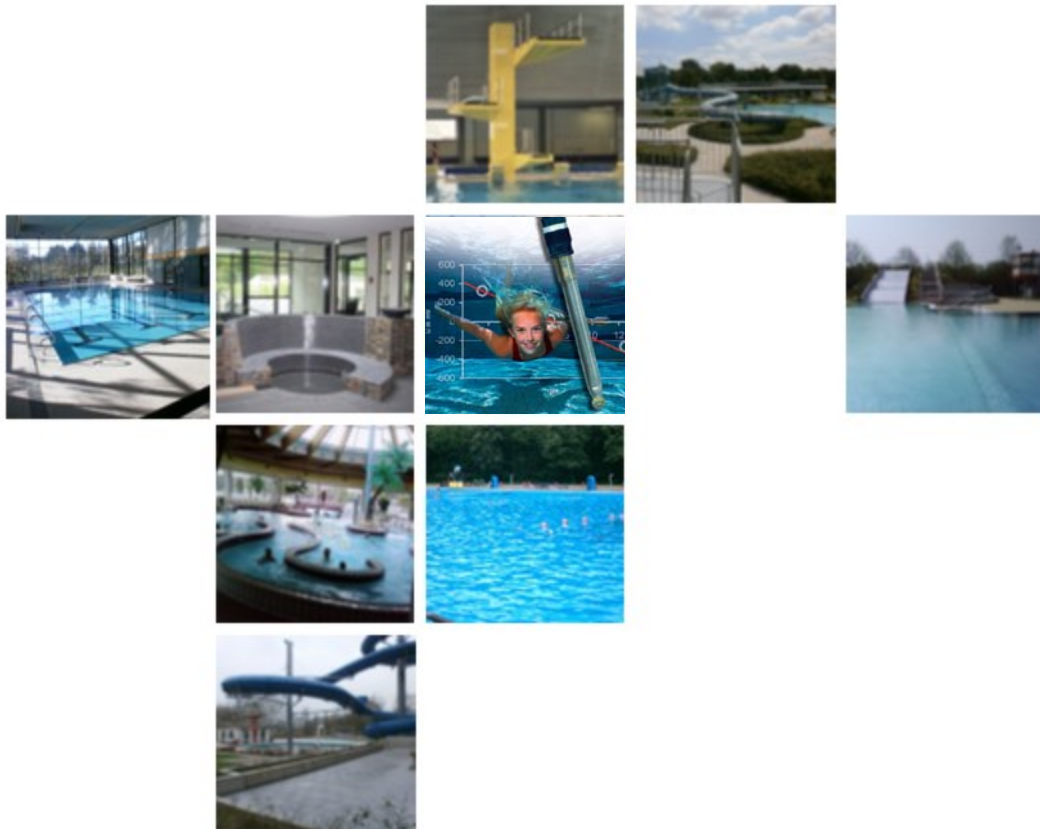


# APPL-SYSTEM®

## Katalog 2018

### Betriebshandbuch und Seminare für öffentliche Bäder



<b>Titel</b>	<b>Seite</b>
<b>APPL-SYSTEM®</b>	
Leitbild .....	3
Dipl.-Ing. Ralf Degner .....	5
Normungstätigkeit.....	5
Veröffentlichungen.....	5
Referenten .....	9
<b>Betriebshandbuch</b>	
APPL-SYSTEM® Muster-Betriebshandbuch 2018.....	13
Erstellen Ihres Betriebshandbuchs .....	16
Weitere Dienstleistungen.....	17
<b>Seminare</b>	
Seminare .....	18
Externe Veranstaltungen .....	18
Seminare in Delmenhorst nach Terminvereinbarung .....	22
Seminar: Leitung öffentlicher Bäder .....	23
Seminar: Betriebshandbuch Bäder.....	25
Seminar: Wasseraufsicht.....	27
Seminar: Wasseraufbereitung und Messung .....	29
<b>Buch</b>	
Buch: Überwachung der Wasserqualität in öffentlichen Bädern.....	31
<b>Kontakt</b>	
Kontakt .....	33

## Leitbild

APPL-SYSTEM® ist ein eingetragenes und beim Patent- und Markenamt registriertes Markenzeichen. Es steht für Anwendungstechnik mit System. APPL = Applikation oder deutsch Anwendung. Es steht für die Anwendung verschiedener Managementsysteme, Wasseraufbereitungsverfahren und Messtechniken.

Es begann 2001 mit den Themen Messtechnik für Labor und öffentliche Bäder. Die Herausforderungen fortlaufender rechtlicher, regulativer, normativer Anforderungen an den Bäderbetrieb, sowie die sich ändernden technischen Möglichkeiten führten zu einer Ausrichtung des Schwerpunktes der Aktivitäten in den Bereich öffentliche Bäder.

Der Erfolg hängt u. a. von unseren Partnern ab, zahlreiche Referenten stellten bereits den Seminarteilnehmern Informationen aus ihren Kompetenzbereichen zur Verfügung und sind eine Unterstützung bei der Lösung spezieller Probleme.

Langjährige, regelmäßige Kontakte mit den Leitern verschiedener Bäder sorgen für eine praxisnahe Weiterentwicklung der Informationen für Dokumente des Betriebshandbuchs und die Inhalte der Seminare.

Der Umgang miteinander ist von Respekt und Wertschätzung geprägt.

## Grundsätze

APPL-SYSTEM® steht für Information durch Seminare, Beratung und Bücher.

Wesentliche Grundsätze sind:

**Unabhängigkeit:** Es gibt weder eine direkte noch indirekte Beeinflussung durch Hersteller oder Lieferanten.

**Richtigkeit:** Die Informationen werden nach besten Wissen weitergegeben. Wir recherchieren und verifizieren die verbreiteten Informationen mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln. Rechtliche Anforderungen haben absolute Priorität, es folgen regulative Informationen nationaler und internationaler staatlicher Informationen. Keine Bedeutung hat, es wie weit verbreitet oder gebräuchlich, eine Information ist.

**Aktualität:** Eine ständige Aktualisierung der Informationen soll den im Bereich öffentlicher Bäder tätigen Personen als Grundlage bei der Weiterentwicklung der fachlichen und persönlichen Qualifikation und für ein professionelles Handeln dienen.

Wir evaluieren und verbessern stetig die Qualität unserer Leistungen.

## Auftraggeber

Auftraggeber sind staatliche Behörden, Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke, im Bereich Laboratorien auch Firmen, insbesondere aus dem Pharmabereich.

Unsere Angebote nutzen Fachkräfte, Betriebsleiter, Verwaltungsangestellte aber auch Personen der obersten Leitung (Bürgermeister, Geschäftsführer)

## Ziele

**Hochwertige und praxismgerechte Informationen** für unsere Kunden in Form des APPL-SYSTEM®-Betriebshandbuchs, Bücher, zahlreicher Seminare, kostenlose Informationsschriften auf unseren Internet-Auftritt.

Werkzeuge für den Aufbau einer rechtssicheren Organisation, Anstreben optimaler und überwachter Betriebsabläufe. Rückführbare und umfassende Dokumentation und zunehmende Akzeptanz durch die Zufriedenheit der Gäste.

**Stets aktuelle und kompetente Vorschläge** oder auch Vorlagen (Betriebshandbuch) für die Optimierung und Weiterentwicklung der Organisation des Bades und der erforderlichen Prozesse.

Seminare, deren Inhalte die fachlichen und persönlichen Kompetenzen der Teilnehmer aufbauen und erweitern.

### Erfolg

Ihr Erfolg besteht u. a. in:

- Zufriedenen Gästen.
- Optimalen Informationsfluss zwischen den Ebenen der Organisation.
- Minderung des Haftungsrisikos.
- Kontrollierten und ständig weiterentwickelten Betriebsabläufen und Dienstleistungen.
- Frühzeitigem Erkennen von Risiken und deren Behebung.
- Richtiges und konsequentes Handeln in Notfällen.
- Vermeiden kostspieliger Anschaffungen aufgrund inkompetenter Informationen.



Dipl. Ing. Ralf Degner

Freiberuflich tätiger Referent und Autor

## **Dipl.-Ing. Ralf Degner**

Seit 2001 freiberuflich tätiger Ingenieur. Langjährige Berufserfahrung als Leiter der anwendungstechnischen Abteilung eines führenden Messgeräteherstellers. Schwerpunkte: Messtechnik für Laboratorien, Ab- und Oberflächenwasser. Mitarbeit in Normungsgremien des DIN und CEN. Mitglied beim Eurachem-D/EuroLab-D. Autor diverser Publikationen. Referent beim LGL München und Fa. Klinkner & Partner, Saarbrücken.

### **Normungstätigkeit**

#### **Normenausschuss Materialprüfung NMP**

DIN 19260:2005 pH-Messung Allgemeine Begriffe

DIN 19261:2005 pH-Messung Messverfahren mit Verwendung potentiometrischer Zellen

DIN 19263:2004 pH-Messung pH-Messketten

DIN 19266:2000 Referenzpufferlösungen zur Kalibrierung von pH-Mess-einrichtungen

DIN 19268:2004 pH-Messung von wässrigen Lösungen mit pH-Glaselektroden und Abschätzung der Messunsicherheit

#### **Normenausschuss Wasserwesen NAW**

DIN 38404-5:2004: pH-Wert

DIN 38409-52:1987 Bestimmung des Biochemischen Sauerstoffbedarfs nach n Tagen (BSBn)

#### **Europäisches Komitee für Normung CEN**

CEN: Laboratory equipment — Electrochemical measurement - pH — Part 1: General aspects, terminology

CEN: Laboratory equipment — Electrochemical measurement - pH — Part 2: Certification of reference materials for pH measurements

CEN: Laboratory equipment — Electrochemical measurement - pH — Part 3: Calibration of pH measuring equipment and practical pH measurements

### **Veröffentlichungen**

Ralf Degner, Einfache Bestimmung spektraler Störeinflüsse bei der ICP-Sequenzanalyse am Beispiel der Matrixelemente Fe, Cr, Cu, Fresenius Z. Anal. Chem., 1982, S.94-97

Ralf Degner, Kleines Handbuch über die photometrische CSB-Bestimmung und Analyse von Wasserinhaltsstoffen, WTW-Firmenschrift 1982

Peter Schuler und Ralf Degner, Direktpotentiometrische Messverfahren mit mikroprozessorgesteuerter Messwertverarbeitung, GIT Fachzeitschrift Labor 9, 1984, S.785-790

Peter Schuler und Ralf Degner, Einsatz der Mikroprozessortechnik bei Leitfähigkeitsmessungen mit nichtlinearer Temperaturkompensation, GIT Fachzeitschrift Labor 6, 1985, S. 593-600

Ralf Degner, Oxi-Fibel Einführung in die Gelöst-Sauerstoff-Messtechnik, WTW-Firmenschrift 1987

Ralf Degner, Fibel zur photometrischen Wasser und Abwasser-Analytik, WTW-Firmenschrift 1988

Ralf Degner und Siegfried Forster, Tipps zur Leitfähigkeitsmessung vor Ort, LaborPraxis 8, 1985, S. 64-66

Ralf Degner, Fibel zur ionenselektiven Messtechnik, WTW-Firmenschrift 1988

Ralf Degner, pH-Fibel Einführung in die Konduktometrie, WTW-Firmenschrift 1988

### Veröffentlichungen fortgesetzt

- Ralf Degner, pH-Fibel Einführung in die pH- und Redox-Messtechnik, WTW-Firmenschrift 1989
- Ralf Degner und Frank Honold, Sauerstoffbestimmung in organischen Flüssigkeiten, LaborPraxis, 1990, S.344-350
- Ralf Degner und Jürgen Winkler, Photometrische Phosphorbestimmung im Abwasser, CLB 8, 1990, S. 450-454
- Frank Honold und Ralf Degner, Grundlagen zur Gelöst-Sauerstoffbestimmung mit membranbedeckten Sensoren, Teil. 1, österreichische Chemie Zeitschrift 1, 1990, S. 27-29
- Frank Honold und Ralf Degner, Grundlagen zur Gelöst-Sauerstoffbestimmung mit membranbedeckten Sensoren, Teil. 2, österreichische Chemie Zeitschrift 3, 1990, S. 99-103
- Johann Heilbock und Ralf Degner, Mobile, registrierende Gewässerüberwachung, Chemische Produktion 10, 1990, S. 66-68
- Werner Albrecht und Ralf Degner, Biologische Abwasserreinigung, Kontinuierliche Messung der Sauerstoffkonzentration im Belebungsbecken, Entsorgungstechnik 8, 1990, S. 35-36
- Ralf Degner und Frank Honold, Reinigungsmittel kontrolliert dosieren, Umwelt 21, 1991, S. 182-183
- Ralf Degner und Jürgen Winkler, Messmethoden zur Nitratbestimmung im Abwasser, LaborPraxis 5, 1991, S. 394-396
- Frank Honold und Ralf Degner, Im Trüben fischen, Ionenselektive Elektroden zur Abwasseranalyse. Umwelt & Technik 3, 1991, S. 38-41
- Ralf Degner und Fred Böttcher, pH-Messungen mit Messwerterfassung, Chemische Produktion 9. 1991, S. 18-21
- Werner Albrecht und Ralf Degner, Kontinuierliche Messung der elektrischen Leitfähigkeit in der Abwassertechnik, AWT Abwassertechnik 2, 1991, S. 64
- Ralf Degner, BSB-Fibel Grundlagen des BSB, Bestimmungsverfahren und ihre Leistungsfähigkeit, Verfahrenskenngrößen, WTW-Firmenschrift 1991
- Ralf Degner und Frank Honold, Konduktometrische Messung der Leitfähigkeit reiner Wässer, GIT Fachz. Lab. 2, 1991, S. 119-121.
- Ralf Degner und Jürgen Winkler, Messmethoden zur Nitratbestimmung im Abwasser, Lebensmittel & Biologietechnik 5, 1991, S. 232-333
- Ralf Degner, Vor-Ort-Messung mit elektrochemischen Verfahren, Albrechts Themenhefte, XXVI Labor- und Analysentechnik, S. 18
- Ralf Degner, Mess(un)sicherheit, Kenntnis der Unsicherheit schafft Sicherheit, Verfahrenstechnik 35, S. 42-43
- Ralf Degner und Georg Schöttl, Der pH-Wert von Trinkwasser, DELWA Zeitschrift 12, 1992, S. 612-613
- Ingeborg Wagner und Ralf Degner, Eigenüberwachung auf Abwasserreinigungsanlagen mit Küvettentests, Verfahrenstechnik 26, 1992, S. 68-70
- Ralf Degner und Frank Honold, Unempfindlich aber hochsensibel, Chemische Industrie 6, 1992, S. 45-47
- Ralf Degner und Frank Honold, Gelöster Sauerstoff, Vorkommen und Bestimmung, Praxis der Naturwissenschaften, Heft 1, 1993, S. 12-15
- Ralf Degner, pH-Fibel Einführung in die Konduktometrie, WTW-Firmenschrift 1993
- Ralf Degner, Wichtige Aspekte bei pH-Messungen, LaborPraxis, 1, 1993, S. 46-48
- Ralf Degner, pH-Messungen im Labor, Labo 12, 1993, S. 67-71

## Veröffentlichungen fortgesetzt

- Ralf Degner und Frank Honold, Kalibrierverfahren für die pH-Messung, Abwassertechnik 3, 1994, S. 34-55
- Ralf Degner, Verfahren zur Bestimmung des biologischen Sauerstoffbedarfs, LaborPraxis 11, 1994, S. 54-59
- Ralf Degner, Methods for Determination the Biological Oxygen Demand, Second International symposium and exhibition on enviromental contamination, in central and eastern europe, 1994, S. 201-204
- Ingeborg Wagner und Willi Fink, Tipps zur respirometrischen BSB-Bestimmung, LaoPraxis 10, 1995, S. 30-32
- Ralf Degner, Tips für die potentiometrische Fluoridmessung, CLB 11, 1995, S. 536-538
- Ralf Degner und Martin Schyga, Tipps für pH-Messungen vor Ort, LaborPraxis 5. 1995, 72-76
- Ralf Degner und Martin Schyga, Welche Qualität hat Ihr pH-Wert, Labo 4, 1996, S. 40-41
- Ralf Degner, pH-Fibel Einführung in die pH- und Redox-Messtechnik, WTW-Firmenschrift 1996
- Ralf Degner, BSB-Fibel Grundlagen des BSB, Bestimmungsverfahren und ihre Leistungsfähigkeit, Verfahrenskenngrößen, WTW-Firmenschrift 1996
- Ralf Degner, Fibel zur photometrischen Wasser und Abwasser-Analytik, WTW-Firmenschrift 1996
- Ralf Degner und Stephanus Leibl, pH messen, so wird's gemacht, Fachbuch VCH-Verlag 1995
- Martin Schyga und Ralf Degner, Allroundmessgeräte für Labor- und Feldeinsatz, LaborPraxis, 1997/1, S- 46-47
- Ralf Degner, Oxi-Fibel Einführung in die Gelöst-Sauerstoff-Messtechnik, WTW-Firmenschrift 1997
- Ralf Degner und Jürgen Winkler, Kein Zufallsergebnis Vor-Ort-Anforderungen an Umweltmeßgeräten, Chemie Umwelt Technik 98, 1997, S. 30-31
- Frank Honold und Ralf Degner, Gelöst Sauerstoffmessung Analytik für nichtwässrige und wässrige Lösungen, CAV Chemie Anlagen Verfahren 10, 1998, S. 138-141
- Ralf Degner und Annette Würdig, Der Pondus Hydrogenii und die Temperatur, CITplus 1, 1999, S. 48-49
- Ralf Degner, pH ,O<sub>2</sub>, BSB Grundlagen der Meßtechnik, WTW-CD-ROM 2000
- Ralf Degner und Martin Schyga, Messung und Dokumentation von pH-Werten im Labor, Labor 2000, 2000, S. 114-116
- Ralf Degner, Steilheit und Linearität von pH-Messketten, CLB 8, 2001, S. 301-303
- Ralf Degner, Auf den pH-Wert kommt es an, Die Fleischerei 1-2, 2002, Industrie Special S. VI-VII
- Ralf Degner, Redoxmessung im Schwimmbeckenwasser, Das Schwimmbad und sein Personal 8, 2002, S. 13-14
- Ralf Degner, Aluminiumflockungsmittel im Beckenwasser, Das Schwimmbad und sein Personal 10, 2002, S. 30-33
- Ralf Degner, Chemischer Sauerstoffbedarf CSB, Das Schwimmbad und sein Personal 12, 2002, S. 16-18
- Ralf Degner, Potentiometrische Messungen, GDT-CD-ROM, 2002
- Ralf Degner, Measurement uncertainty in the pH measurement procedure, Anal. Bioanal. Chem. 374, 2002, S 831-834
- Ralf Degner, Messverhalten von pH-Messketten in der Wasseraufbereitung, Das Schwimmbad und sein Personal 8, 2002, S. 11-13
- Ralf Degner, Überführungsspannung bei pH-Messungen, LaborPraxis 4, 2003, S. 34-36



### **Veröffentlichungen fortgesetzt**

- Ralf Degner, Säurekapazität pH = 6.2 was ist passiert? Das Schwimmbad und sein Personal 4, 2004, S. 14
- Ralf Degner, Das GALAXSEA“ das Freizeitbad in Jena, Das Schwimmbad und sein Personal 5, 2004, S. 15-17
- Ralf Degner, DIN 19643: Trübungsmessung, Das Schwimmbad und sein Personal 9, 2004, S. 6-8
- Ralf Degner, Elektrochemische pH-Messung, Das Schwimmbad und sein Personal 11, 2004, S. 13-15
- Ralf Degner, Sie tragen die Verantwortung, Das Schwimmbad und sein Personal 12, 2004, S. 13-14
- Ralf Degner, Betriebshandbuch Bäder, APPL-SYSTEM® Musterdokumente, Seit 2007, jährliche Aktualisierung
- Ralf Degner, Musterdokumente DIN EN 15288-2, APPL-SYSTEM® Musterdokumente, 2008
- Ralf Degner, Management-Dokumente DIN EN ISO/IEC 17025, APPL-SYSTEM® Musterdokumente, 2008
- Ralf Degner, pH-Messung, Fachbuch, Wiley-VCH 2009
- Ralf Degner, Überwachung der Wasserqualität in öffentlichen Bädern, APPL-SYSTEM® Fachbuch 2010

### **Veröffentlichungen auf [www.APPL-SYSTEM.de](http://www.APPL-SYSTEM.de)**

Siehe [www.APPL-SYSTEM.de](http://www.APPL-SYSTEM.de) Seite „Download“ kostenlose PDF-Dateien



## Referenten

Folgende Referenten bereicherten mit ihren Vorträgen die Programme der APPL-SYSTEM® Seminare. Angaben zu den Referenten zum Zeitpunkt der Vortragstätigkeit.

Dipl.-Ing. Jörg Barankewitz, Sartorius AG, Göttingen, Training Mechatronik

- Vortrag: Die Waage als Prüfmittel in QM Systemen, Bestimmung der Messunsicherheit
- Vortrag: Dokumentation ... Was nicht dokumentiert ist, wurde nie gemacht!!!
- Vortrag: Die Waage als Prüfmittel in QM Systemen

Matthias Christelsohn, Leitender Chemiedirektor des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin, Bremen, Mitglied des Arbeitskreises DIN/EN/ISO/IEC 17025

- Vortrag: Akkreditierungsgesetz
- Vortrag: Die überarbeitete EN ISO / IEC 17025:2005
- Vortrag: Stand der Überarbeitung der DIN EN ISO/IEC 17025
- Vortrag: Überarbeitung der DIN EN ISO / IEC 17025 und Schaffung eines Akkreditierungsgesetzes
- Vortrag: Geänderte Anforderungen der neuen DIN EN ISO / IEC 17025:2005 und Auswirkungen auf das Akkreditierungsgeschehen
- Vortrag: Das interne Audit (Interne Überprüfung) als ein wichtiges Instrument zur Einführung und Aufrechterhaltung eines QM-Systems

Dr. Christiane Brockmann, Technische Universität Darmstadt, Institut für Material- und Geowissenschaften, Chemische Analytik

- Vortrag: Messunsicherheit und Fehler an Beispielen der Instrumentellen Analytik
- Vortrag: Berechnung der Messunsicherheit an Beispielen der Instrumentellen Analytik

Rechtsanwalt Georg Fülles, Gerling Allgemeine Versicherungs AG, Köln, Referatsleiter der Abteilung Haftpflicht Special Lines

- Vortrag: Elementarschutz zur Vermeidung von Produkthaftungsfällen

Dipl.-Ing. Volker Hamann, GUV Hannover, Landesunfallkasse Niedersachsen

Vortrag: Gefahrstoffverordnung, Desinfektionsmittel nach DIN 19643, sonstige Gefahrstoffe in Bädern

- Vortrag: Chlorungsanlagen in Bädern
- Vortrag: Neue Regelungen für Bäder
- Vortrag: Gefährdungsbeurteilung nach Gefahrstoffverordnung

Dr. Peter Hoffmann, Technische Universität Darmstadt, Institut für Material- und Geowissenschaften, Chemische Analytik

- Vortrag: Systematische Messabweichungen in der Analytik

Dipl.-Biol. Alexander Hustiak, Unfallkasse Hessen, Prävention, 60486 Frankfurt

- Vortrag: DGUV Regel Betrieb von Bädern, Information zur Gefahrstoffverordnung
- Vortrag: DGUV Information Gefahrstoffe bei der Wasseraufbereitung
- Vortrag: Gefährdungsbeurteilung in Bäderbetrieben
- Vortrag: Gefährdungsbeurteilung und das Jugendarbeitsschutzgesetz
- Vortrag: Gefährdungsbeurteilung bei Arbeitsmitteln

## Referenten fortgesetzt

Prof. Dr. Rüdiger Kaus; Hochschule Niederrhein, Krefeld, Mitarbeit des Arbeitskreises „Unsicherheit“ im EURACHEM-D/EUROLAB-D, Autor der deutschen Fassung des EURACHEM-Guides, Mitarbeiter im DIN Hauptausschuß, Mitarbeit am Nordtest-Guide TR 537.

- Vortrag: Was ist Messunsicherheit?
- Vortrag: Messunsicherheit nach GUM und EURACHEM
- Vortrag: Möglichkeiten zur Ermittlung der Messunsicherheit - Theorie und Praxis Schätzen/Berechnen der Messunsicherheit nach NORDTEST und EA
- Vortrag: EA Leitfaden zur Angabe der Unsicherheit in quantitativen Messungen
- Vortrag: Validierung von Prüfmethoden
- Validierung von Prüfmethoden und Ermittlung der Messunsicherheit

Peter Kernbach, Leiter Haftpflicht-Schaden, AXA Versicherungs AG, Berlin

- Vortrag: Produkt- und Schadenshaftpflicht

Alfred Kiplinger, G $\Delta$ T-Gamma Analysen Technik, Bremerhaven

- Vortrag: pH-Messung

Dr. Christiane Krüger, Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referat VI-2 (Verbraucherschutz bei Lebensmitteln pflanzlicher Herkunft), Düsseldorf

- Vortrag: Gesundheitlicher Verbraucherschutz in Deutschland Wieviel Einheitlichkeit ist möglich?

Dipl.-Biol. Jens Kramer, Unfallkasse Hessen, Prävention, 60486 Frankfurt

- Vortrag: Gefährdungsbeurteilung

Prof. Dr. Ulrich Kurfürst, University of Applied Sciences, Household Management, Nutrition, Food Quality, Fulda, Lehrgebiet: Physik, Verfahrens- und Messtechnik für Lebensmittel, Instrumentelle Analytik)

- Vortrag: Messunsicherheit am Beispiel der Probenahme / Instrumentelle Analytik
- Vortrag: Messunsicherheit bei der Probenahme

Ralf Müller, Gewerbeaufsichtsamt München Stadt, Regierung von Oberbayern,

- Vortrag: Erfahrungen des Gewerbeaufsichtsamtes bei der Kontrolle von Chlorgasanlagen

Henry Peukert, Betriebsleiter, Freizeitbad, Delfina, Delmenhorst

- Vortrag: Marketing und Kundenzufriedenheit in Freizeitbädern
- Vortrag: Personalführungsinstrumente zur Qualitätssicherung in Bädern
- Vortrag: Energieeinsparpotentiale in Bädern

Dipl.-Ing. Guido Pohlmann, Unfallkasse Schleswig-Holstein, Kiel

- Vortrag: Arbeitsschutz Gefahrstoffverordnung
- Vortrag: Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherung

Dr. Frank Salchow, AKS Staatliche Akkreditierungsstelle, Hannover

- Vortrag: Erfüllung der Anforderungen der EU-VO 882/2004 in der Praxis

## Referenten fortgesetzt

Dr. Michael Scheutwinkel, Internationale Förderung für Consulting GmbH & Co –IFC-, Berlin, Auditor, Qualitätsmanager, Leitender und Fachbegutachter der deutschen Akkreditierungsstellen, DAP und DACH, 20 Jahre Leiter eines Lebensmittel- und Umweltlabors.

- Vortrag: Übersicht über die Änderungen der ISO / IEC 17025:2000, enthalten im ISO / IEC WD2 17025
- Vortrag: Messunsicherheit
- Vortrag: Schätzung der Messunsicherheit
- Vortrag: Neue Tätigkeitsfelder für Laboratorien

Günter Schipfel, Wallace & Tiernan GmbH, Günzburg

- Vortrag: Sichere Chlorgasanlagen – Moderne Vakuumsysteme, Installation und Wartung

Alexander Siebenlist, Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Wiesbaden

- Vortrag: Erfahrungsbericht zur Einführung und Umsetzung eines Qualitätsmanagementsystems im Vollzug in der amtlichen Lebensmittelüberwachung und des Veterinärwesens Gesundheitlicher Verbraucherschutz

Dipl. Chem. Petra Spitzer, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig  
Normungstätigkeit: CEN, DIN, NMP, IUPAC, CCQM

- Vortrag: Rückführung auf nationale Normale Beispiel: pH und Leitfähigkeit

Andreas Ziegenrucker, Zertifizierter Sachverständiger  
A-Z Bäderbetriebsberatung CMD UG

- Vortrag: Kontaktstelle Verwaltung/Betriebsleitung

Dipl. Ing. Reinhold Zirbs, Bayer. GUVV, München

- Vortrag: Anforderungen an den Betrieb von Chlorgasanlagen
- Vortrag: Desinfektionsmittel und Desinfektionsverfahren in der Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser nach DIN 19643, Teil 1



APPL-SYSTEM®

## APPL-SYSTEM® Muster-Betriebshandbuch 2017

für Freibäder, Hallenbäder, Freizeitbäder, Schulbäder und Thermen



### Aktuelle Referenzen 2016

Diese Handbücher folgender Bäder wurden 2016 in Zusammenarbeit erstellt bzw. überarbeitet:

Bäder Altensteig, Altensteig

Frei- und Hallenbad „Aquamarin“, Bobingen,

Freizeitbad „De Bütt“, Willich

Graft-Therme, Delmenhorst

**Preis:** € 975,- zzgl. MwSt.

- 3 Vier-Ringordner mit den Hardcopies der Muster-Dokumente.
- 1 CD-ROM mit den Dokumenten im editierbaren WORD.DOCX-Format, inkl. Arbeitsblätter und PDF-Dateien zum Erstellen der Formulare u. a. für ein elektronisches Betriebstagebuch.
- Inkl. 1 Update nach 1 Jahr.
- Inkl. 2 kostenfreie, telefonische Beratungsstunden.

Software-Voraussetzungen: Microsoft-Office oder kompatibel

### Aufbau und Inhalt

Die Struktur des Handbuches entspricht den Forderungen der **DIN EN ISO 9001:2015**.  
Die Struktur der Dokumente entspricht den Forderungen der **DIN EN 15288-2**.

Die Inhalte entsprechen den zutreffenden, rechtlichen Forderungen der Gesetze und Verordnungen, insbesondere des Infektionsschutzgesetzes, Arbeitsschutzgesetzes, der Arbeitsstättenverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, der Gefahrstoffverordnung, der PSA-Benutzerverordnung.

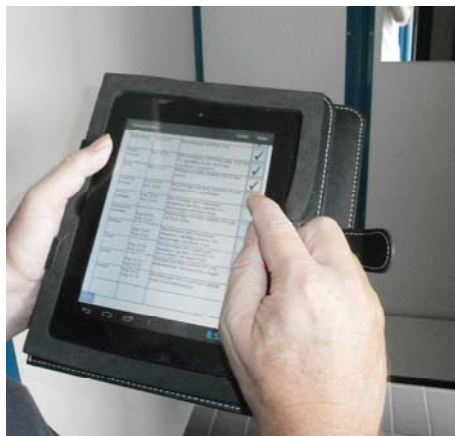
Eingepflegt sind weiterhin die regulativen Empfehlungen der ASR und TRGS, der Unfallkassen (u. a. R 108), der und normative Empfehlungen (DIN 19643, DIN EN 15288 sowie weiterer relevanter DIN, EN und ISO-Normen), Empfehlungen der EU-Richtlinien und Merkblätter (u. a. Merkblatt 94.05 der DGfBW).

### Dokumentvorlagen

Das Handbuch enthält mehr als 850 Dokumentvorlagen für die Aufbau- und Ablauforganisation. Berücksichtigt sind u. a. die Prozesse für die Wasseraufsicht, die Betriebs- und Arbeitsmittelüberwachung, Reinigungs- und Kassentätigkeiten, Tätigkeiten im Rahmen der Wasseraufbereitung, Wellness (Sauna und Solarium) und der Gastronomie.

Es gibt für jedes Kapitel der ISO 9001, Vorlagen für Managementanweisungen der obersten Leitung (Managementhandbuch), z. B. „Kontext des Unternehmens“, „Prozesslandschaften“, „Verantwortung der obersten Leitung“, „Maßnahmen zur Überwachung der Prozesse“.

Die Verfahrens- und Handlungsanweisungen enthalten z. B. detaillierte Beschreibungen zum Lenken der Dokumente, zur Beschaffung, Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr, zur Gefährdungsbeurteilung, zum Umgang mit den Gästen, mit Arbeitsstoffen und Arbeitsmitteln, zum Umsetzen der Tätigkeiten, wie z. B. Wasseraufsicht, Reinigung und Wartung der Einrichtungen.



Es gibt zahlreiche Vorlagen für Betriebsanweisungen für gefährliche Arbeitsstoffe und Arbeitsmittel sowie zur Persönlichen Schutzausrüstung.

Formulare im EXCEL.XLSX-Format oder WORD.DOCX-Format zum Dokumentieren der Tätigkeiten und Ergebnisse. Viele Formulare enthalten Funktionen u. a. zur statistischen und graphischen Aufbereitung der Daten

#### (Datenanalyse).

Für die Besucherzahlenentwicklung, können Sie z. B. die realen Zahlen oder die Zahlen bei Ausgleich des Witterungseinflusses darstellen. Die Software passt sich an die speziellen Bedingungen des Bades an.

Das Handbuch enthält Formulare für die **Gefährdungsbeurteilung**. Die Bewertung kann wahlweise nach 7 Verfahren erfolgen. BAUA, DGUV, ISO (Deutschland), AUVA (Österreich) oder SUVA (Schweiz). Für die Auswertung gemäß ISO oder SUVA stehen jeweils beide Varianten zur Verfügung.

### PDF-Formulare für Ihr Tablet

Auf der mitgelieferten CD-ROM stehen weiterhin einige Formulare bereits als PDF-Formular zur Verfügung“. Diese Formulare sind auf einem Tablet ein leistungsstarkes Werkzeug (Elektronisches Betriebstagebuch) für die Überwachung der Prozesse.

Die Daten können Sie auf Ihren PC übertragen. Für die statistische und graphische Aufbereitung sind eine Anzahl spezieller EXCEL-Dateien auf der CD-ROM enthalten.

Die Formulare für das elektronische Betriebstagebuch sind die ideale Lösung für die Dokumentation von Kontrollgängen oder Reinigungsarbeiten vor Ort.

Auf dem Tablet-PC können Ihre Mitarbeiter erledigte Tätigkeiten einfach als erledigt abhaken oder sofern erforderlich, mit Datum und Uhrzeit und Messwerte eingeben. Nebenbei kann ein Schaden, z. B. mit einem Foto dokumentiert werden.

### Nachweisdokumente

Die CD-ROM enthält Vorlagen mit bereits ausgefüllten Verzeichnissen der Dokumente des Handbuches mit Verteiler für Arbeitsexemplare des Betriebshandbuches

Vorschläge für Funktionsbeschreibungen (Betriebsleitung, Kasse, Reinigung usw.).

## **Bestellformular APPL-SYSTEM Muster-Betriebshandbuch 2018**

Bestellung: Fax-Nr: 0421 80923443  
Anschrift (Namen bitte gut lesbar eintragen)  
Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

Email:

Hiermit bestelle ich 1 APPL-SYSTEM® Muster-Betriebshandbuch 2018 zum Preis von € 984,00 zzgl. MwSt.

Unterschrift \_\_\_\_\_



## **Erstellen Ihres Betriebshandbuchs**

Das Erstellen des Betriebshandbuches liegt in der Verantwortung der Obersten Leitung der Organisation (Stadt, Gemeinde, Stadtwerke).



Das Betriebshandbuch ist kein Nachschlagewerk, es soll die gelebte Organisation Ihres Betriebes sein. Es soll die tägliche Praxis wiedergeben und diese soll den rechtlichen Forderungen entsprechen.

Es macht keinen Sinn, das Handbuch extern in Auftrag zu geben. Die verantwortlichen Personen im Betrieb müssen jeden Satz verstanden haben und dementsprechend umsetzen.

Sehr hilfreich ist eine begleitende Beratung des bzw. der Verantwortlichen. Grundlage ist das jeweils aktuelle APPL-SYSTEM®-Betriebshandbuch. Zusammen bearbeiten wir Seite für Seite. Durch Fragen und Rückfragen passen wir (Die im Bad zuständige Person und Herr Degner) alle Dokumente an die Bedingungen des Betriebes an. Damit

es schneller geht, übernehmen wir die erforderlichen Änderungen im Dokument.

Was ins Handbuch stehen, soll bestimmt die zuständige Person des Betriebes. Im Falle problematischer Handlungsbeschreibungen gibt Herr Degner entsprechende Warnhinweise und weist auf eventuelle Folgen hin.

Die Anpassung erfolgt nach Besichtigung des Bades und dem Kennenlernen der verantwortlichen Personen. Die Anpassung des Handbuches erfolgt über bereits bewährte Gespräche via Telefon und Email. Das spart Kosten und ermöglicht ein schnelles Anpassen der Vorlagen an die gegebenen Betriebsabläufe. Wir können die Dokumente zu den Ihnen passenden Zeitpunkten bearbeiten. Dieses Verfahren ermöglicht eine flexible Anpassung der Bearbeitung unter Berücksichtigung Ihrer betrieblichen Erfordernisse. Ein verschobener oder auch kurzfristig unterbrochener Termin ist kein Problem.

### **Ablauf der Handbuchanpassung**

Vorgespräch, Kennenlernen der beteiligten Personen und Besichtigung des Bades. Bearbeiten der Dokumente. Sie bestimmen den Inhalt der Dokumente und das Tempo der Bearbeitung. Eine kleine Pause, weil es wieder einmal nicht zu schaffen ist, ist kein Problem. Ich bereite inzwischen die nächsten Schritte vor und schon geht es weiter. Das Handbuch ist abgeschlossen, wenn alle für Sie erforderlichen Dokumente erstellt sind.

## **Weitere Dienstleistungen zur Organisation und zum Betriebshandbuch**

### **Aktualisierung ihres Handbuchs**

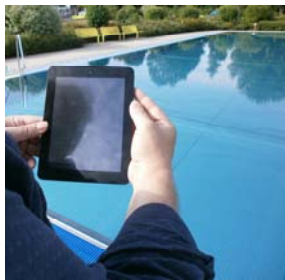
Ihnen stehen jährliche Updates zur Verfügung. Das jährliche Update wird Ihnen jeweils im Januar eines jeden Jahres angeboten.

### **Begleitende Beratung**

Ständige Änderungen der rechtlichen Bedingungen und des betrieblichen Umfeldes erfordern eine ständige Verbesserung der Dokumente. Die begleitende Beratung liefert aktuelle Informationen und schnellen Rat, auch wenn es einmal „5 vor 12“ ist.

Zu vereinbarten Terminen oder sofern erforderlich, auch spontan, findet ein Informationsaustausch, z. B. zu aktuellen Themen oder Aktualisierungen des Handbuches statt.

### **Elektronisches Betriebshandbuch**



Bringen Sie Ihr Betriebshandbuch auf einen Tablet-PC. PDF-Formulare direkt am Ort bequem ausfüllen. Verfahrens-, Handlungs- und Betriebsanweisungen jederzeit verfügbar. Aushang und auslegepflichtige Gesetze, Sicherheitsdatenblätter und Gebrauchsanweisungen stets dabei.

Gerne Erstellen wir aus Ihrem Betriebshandbuch eine PDF-Version für ein Tablet-PC.

Fordern Sie einfach ein Angebot an.

### **Erstunterweisung**

Eine Unterweisung und Vorträge zur Einführung des Betriebshandbuches zeigen dem Personal die Bedeutung des Handbuches, die Notwendigkeit die festgelegten Anweisungen umzusetzen und die Erfordernisse, insbesondere der Überwachung auf.

## Seminare

Vorträge zu den Themen Management, Qualitätssicherung, Messtechnik und Wasseraufbereitung.

Ob Geschäftsführer oder Fachkraft, für jeden sind im Programm interessante Angebote enthalten. Seien es die rechtlichen Forderungen zur Organisation, die Gefahrenabwehr oder die Verfahren der Wasseraufbereitung. Die brandaktuellen Themen, insbesondere beim Seminar „Leitung öffentlicher Bäder“ kamen wiederholt anderen Anbietern um Jahre zuvor, z. B. die Vorstellung der DIN EN ISO 15288 oder der GHS-Verordnung.

Für die Teilnahme können Sie zwischen den folgenden Veranstaltungsformen wählen.

**Externe Veranstaltung** an einem festgelegten Termin.

**Interne Veranstaltung** (Inhouse-Seminare) an einem mit Ihnen vereinbarten Termin in einem von Ihnen zur Verfügung gestellten Raum.

**Veranstaltung in München-Pasing** zu einem mit Ihnen vereinbarten Termin im Hotel „Zur Post“.

## Externe Veranstaltungen

Eine angenehme Atmosphäre und eine kleine Teilnehmerzahl sind optimale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Veranstaltung.

Die Seminare finden zwischen Januar und April 2018 an 10 Orten statt.

- D-22850 Norderstedt: Hotel Friesenhof
- D-27751 Delmenhorst: GraffTherme/Hotel Thomsen
- D-30163 Hannover (Hotel Fora)
- D-37127 Göttingen: Hotel Best Western
- D-47877 Willich (Hotel Ramshof)
- D-48161 Münster (Hotel Restaurant Bakenhof)
- D-56154 Boppard, Hotel Ebertor (direkt am Bahnhof)
- D-72770 Reutlingen (Hotel Fortuna)
- D-76829 Landau (Parkhotel Landau)
- D-81241 München, Hotel Restaurant Zur Post, (Fern-Bahnhof München-Pasing ca. 100 m)



*Der Rhein vor dem Hotel Ebertor*

Der Veranstaltungsraum wird erst nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl gebucht. Sofern die Kapazität des Hotels ausgeschöpft ist, kann die Veranstaltung auch in einem anderen, gleichwertigen Hotel im Ort stattfinden.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Getränke während der Vorträge und in den Kaffeepausen sowie ein Mittagessen im Hotelrestaurant.

## Veranstaltungsorte



## Veranstaltungstermine

### **D-22850 Norderstedt**

12.03.18 Leitung öffentlicher Bäder  
13.03.18 Betriebshandbuch Bäder  
14.03.18 Wasseraufsicht  
15.03.18 Wasseraufbereitung

### **D-27751 Delmenhorst**

14.02.18 Wasseraufsicht  
15.02.18 Wasseraufbereitung  
26.04.18 Betriebshandbuch Bäder  
27.04.18 Leitung öffentlicher Bäder

### **D-30163 Hannover**

26.02.18 Betriebshandbuch Bäder  
27.02.18 Leitung öffentlicher Bäder  
28.02.18 Wasseraufsicht  
01.03.18 Wasseraufbereitung

### **D-37127 Göttingen**

27.03.18 Leitung öffentlicher Bäder  
28.03.18 Wasseraufsicht  
29.03.18 Wasseraufbereitung  
17.04.18 Betriebshandbuch Bäder

### **D-47877 Willich**

30.01.18 Betriebshandbuch Bäder  
31.01.18 Wasseraufsicht  
01.02.18 Wasseraufbereitung  
11.04.18 Leitung öffentlicher Bäder

### **D-48161 Münster**

24.01.18 Wasseraufsicht  
25.01.18 Wasseraufbereitung  
24.04.18 Leitung öffentlicher Bäder  
23.04.18 Betriebshandbuch Bäder

### **D-56154 Boppard**

06.03.18 Leitung öffentlicher Bäder  
07.03.18 Wasseraufsicht  
08.03.18 Wasseraufbereitung  
18.04.18 Betriebshandbuch Bäder

### **D-72770 Reutlingen**

20.03.18 Betriebshandbuch Bäder  
21.03.18 Wasseraufsicht  
22.03.18 Wasseraufbereitung  
09.04.18 Leitung öffentlicher Bäder

### **D-76829 Landau**

05.02.18 Betriebshandbuch Bäder  
06.02.18 Wasseraufsicht  
07.02.18 Wasseraufbereitung  
10.04.18 Leitung öffentlicher Bäder

### **D-81241 München**

19.02.18 Betriebshandbuch Bäder  
20.02.18 Leitung öffentlicher Bäder  
21.02.18 Wasseraufsicht  
22.02.18 Wasseraufbereitung

## Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die folgenden Anmeldebedingungen:

Verbindlichkeit der Anmeldung: Die Anmeldung wird mit Eingang verbindlich.

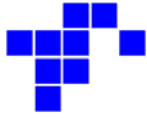
Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung zum in der Rechnung angegebenen Datum zu zahlen. In der Regel zum Datum der Veranstaltung. Eine kürzere Zahlungsfrist ist nach Vereinbarung möglich.

Die Teilnahmegebühr schließt Mittagessen, Pausengetränke, Seminarunterlagen (schwarz / weiß) und eine Teilnahmebestätigung ein.

Stornierungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenlos. Für spätere Stornierungen fällt die volle Teilnahmegebühr an. Maßgebend ist bei Fax und E-Mail der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs der Stornierung bei Ralf Degner in Bremen und bei Briefen der Poststempel. Bei Verhinderung eines angemeldeten Teilnehmers kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Bei Absage von Seiten des Veranstalters werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Änderungen des Programms behalten wir uns vor.



**APPL-SYSTEM®**

**Inhouse-Seminare**

**Ihre Vorteile**

- Sie zahlen lediglich das Referentenhonorar für einen kompletten Veranstaltungstag.
- Sie sparen die Reisekosten.
- Sie bestimmen den Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung.
- Sie optimieren das Programm gemäß Ihren Anforderungen.

**Teilnehmer**

Den Teilnehmerkreis wählen Sie aus. Die Teilnehmer können auch aus verschiedenen Unternehmen sein.

**Veranstaltungstermin**

Rufen Sie einfach an: Tel. 0421 80923442 oder schicken Sie ein Fax 0421 80923443 oder ein Email APPL-SYSTEM@t-online.de, ich rufe Sie gerne zurück.

Wir vereinbaren einen Termin und Sie erhalten ein entsprechendes, schriftliches Angebot bzw. eine Auftragsbestätigung.

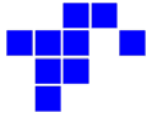
<b>Veranstaltung</b>	<b>Honorar in €</b>
Veranstaltungen und Referentenhonorar zzgl. MwSt. pro Veranstaltungstag	
<u>Seminar: Wasseraufbereitung und Messung</u>	<u>1100,00</u>
<u>Seminar: Betriebshandbuch Bäder</u>	<u>1750,00</u>
<u>Seminar: Wasseraufsicht</u>	<u>1650,00</u>
<u>Seminar: Leitung öffentlicher Bäder</u>	<u>1750,00</u>

**Veranstaltungsbedingungen**

Mit der Auftragserteilung akzeptieren Sie die folgenden Anmeldebedingungen:

- Verbindlichkeit der Auftrages: Der Auftrag erfolgt schriftlich per Fax oder Brief. Der Auftrag wird mit Eingang bei Ralf Degner in Bremen verbindlich.
- Die Rechnung für das Referentenhonorar wird nach erbrachtem Vortrag überreicht und ist zum in der Rechnung angegebenen Datum fällig. In der Regel beträgt die Frist 2 Wochen.
- Das Honorar gilt für bis zu 10 Teilnehmern. Für eine größere Teilnehmerzahl beträgt der Aufpreis € 45,- pro Teilnehmer.
- Das Referentenhonorar schließt die Anreise und Übernachtung des Referenten, die Vorführausrüstung (Notebook, Beamer und Leinwand), Seminarunterlagen (schwarz / weiß) und Teilnahmebescheinigungen ein.

Stornierungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenlos. Für spätere Stornierungen fällt das volle Referentenhonorar an. Maßgebend ist bei Fax und E-Mail der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs der Stornierung bei Ralf Degner in Bremen und bei Briefen der Poststempel.



**APPL-SYSTEM®**

## Seminare in Delmenhorst nach Terminvereinbarung

Wenn Ihnen die angebotenen Termine nicht gelegen kommen, können Sie einen Termin ab 1 Teilnehmer, im Hotel "Thomsen" in Delmenhorst buchen.

Preis- gruppe	Seminar	Teilnehmer- zahl	Gebühr zzgl. MwSt.
		3	585,00
		4	720,00
		5	885,00
		6	1056,00
2	Wasseraufsicht	2	574,00
		3	759,00
		4	956,00
		5	1175,00
		6	1410,00
3	Leitung öffentlicher Bäder Betriebshandbuch Bäder	1	618,00
		2	810,00
		3	1020,00
		4	1255,00
		5	1500,00

### Teilnahmebedingungen

Siehe Teilnahmebedingungen externe Veranstaltungen



TOP-Thema  
**DIN EN 15288-2**

## Seminar: Leitung öffentlicher Bäder

für Betriebsleiter



### Veranstaltungsorte:

Di 20.02.18 D-81241 München (D)  
 Di 27.02.18 D-30163 Hannover (K)  
 Di 06.03.18 D-56154 Boppard (H)  
 Di 13.03.18 D-22850 Norderstedt (D)  
 Di 27.03.18 D-37127 Göttingen (K)  
 Mo 09.04.18 D-72770 Reutlingen (D)  
 Di 10.04.18 D-76829 Landau (H)  
 Mi 11.04.18 D-47877 Willich (H)  
 Di 24.04.18 D-48161 Münster (D)  
 Fr 27.04.18 D-27751 Delmenhorst (D)

(D,H,K) Kennzeichen für den Referent Vortrag: Risikoanalyse und Gefährdungsbeurteilung

### DIN EN 15299-2: Risikoanalyse und Gefährdungsbeurteilung

(Referent: (D) Ralf Degner, (H) Alexander Hustiak, (K) Jens Kramer

Der Gesetzgeber schreibt Risikobeurteilungen für alle Bereiche des Betriebes vor, z. B. für Arbeitsstoffe, Arbeitsmittel, Tätigkeiten usw.

Bisher soll die Gefährdungsbeurteilung gemäß DIN EN ISO 12700 / 14100 erfolgen. Der aktuelle Normenentwurf enthält nun umfassende Empfehlungen zur Umsetzung der Risikoanalyse und Gefährdungsbeurteilung. Die Referenten behandeln zusätzlich das Thema physische Gefährdungen beim Umgang mit Lasten.

#### Geänderte rechtliche Vorgaben (Referent Ralf Degner):

Vorstellung der Neu-Erscheinungen und Änderungen Jul. 2016/ Aug. 2017

#### DIN EN 15299-2: Organisation von Bädern (Referent Ralf Degner):

Vorstellung des Entwurfs DIN EN 15288-2:2017 bzw. des Weißdruckes nach dessen Erscheinen.

Aktualisierungen aufgrund der Veröffentlichungen des Weißdrucks werden berücksichtigt. Bei späteren Erscheinen des Weißdrucks erhalten Sie eine Information zu den erfolgten Änderungen.

#### Themen

- Notfallvorsorge u. Gefahrenabwehr
- Neue rechtliche Vorgaben und Regeln
- Arbeitsmittelüberwachung
- Gefährdungsbeurteilung

#### Daten

**Teilnahmegebühr:** € 295,00 zzgl.  
 MwSt. pro Teilnehmer, inkl.  
 Tagungsgetränke und Mittagessen

Beginn: 10<sup>00</sup> Uhr  
 Mittagspause 12<sup>30</sup>-13<sup>30</sup> Uhr  
 Ende 16<sup>30</sup> Uhr

**Referent:** Dipl.-Ing. Ralf Degner  
 Zusätzliche Referenten Vortrag Gefährdungsbeurteilung in  
**Boppard und Willich:** Alexander Hustiak,  
**Hannover und Göttingen:** Jens Kramer  
 (Beide Referenten der Unfallkassen)

#### Sie erhalten

1 Teilnahmebescheinigung  
 1 Mappe mit allen Vorträgen

**Anmeldeformular Seminar: Leitung öffentlicher Bäder**

**Fax-Nr: 0421 80923443**

Bitte bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Anschrift (Namen bitte gut lesbar eintragen)

Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

Email:

Hiermit melde ich mich (uns) verbindlich zum Seminar: „Leitung öffentlicher Bäder“ an:  
Veranstaltungsort bitte ankreuzen:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 20.02.18 D-81241 München     | <input type="checkbox"/> 09.04.18 D-72770 Reutlingen  |
| <input type="checkbox"/> 27.02.18 D-30163 Hannover    | <input type="checkbox"/> 10.04.18 D-76829 Landau      |
| <input type="checkbox"/> 06.03.18 D-56154 Boppard     | <input type="checkbox"/> 11.04.18 D-47877 Willich     |
| <input type="checkbox"/> 13.03.18 D-22850 Norderstedt | <input type="checkbox"/> 24.04.18 D-48161 Münster     |
| <input type="checkbox"/> 27.03.18 D-37127 Göttingen   | <input type="checkbox"/> 27.04.18 D-27751 Delmenhorst |

Die Teilnahmegebühr von € 295,- zzgl. MwSt. pro Person zahle ich nach Erhalt der Rechnung bis zum angegebenen Zahlungstermin.

Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Anmeldung wird mit Eingang verbindlich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Stornierung**

Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs. Für Stornierungen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich.

Bei Absage der Veranstaltung von Veranstalterseite z. B. aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. In Falle einer Absage oder Programmänderung werden Sie so rechtzeitig wie möglich informiert.

## Seminar: **Betriebshandbuch Bäder**

für Verwaltungsangestellte, Betriebsleiter

Optimal für Teilnehmer, die Ihr Handbuch in Eigenregie erstellen, aktualisieren oder

- für eine Zertifizierung vorbereiten möchten.
- Personen, die sich eine Übersicht zu den Aufgaben der Leitung eines öffentlichen Bades verschaffen wollen.



### Veranstaltungsorte:

30.01.18	D-47877	Willich
05.02.18	D-76829	Landau
19.02.18	D-81241	München
26.02.18	D-30163	Hannover
12.03.18	D-22850	Norderstedt
20.03.18	D-72770	Reutlingen
17.04.18	D-37127	Göttingen
18.04.18	D-56154	Boppard
23.04.18	D-48161	Münster
26.04.18	D-27751	Delmenhorst

Empfehlungen  
**DIN EN 15288-2**  
berücksichtigt

Viele Bäder sind bereits zertifiziert, in der Regel gemäß DIN EN ISO 9001. Eine anerkannte Organisation (z. B. TÜV) bestätigt, dass ein Betrieb entsprechend der Norm arbeitet und weist, sofern erforderlich, auf Lücken hin.

Nov. 2015 ist die Norm DIN EN ISO 9001:2015 erschienen. Diese Norm bietet die ideale Struktur für die Organisation eines Betriebes und macht daher auch Sinn für Bäder, welche nicht zertifiziert werden sollen.

In den Dokumenten für die Organisation des Betriebes fließen Empfehlungen der Normen, z. B. DIN EN 15288, DIN 19643 usw.), der gesetzlichen Vorschriften (ArbStättV, BetrSichV, GefStoffV und weitere), aber auf Empfehlungen von Merkblättern oder Regeln ein.

Bei diesem Seminar erfahren Sie wie die Struktur Ihres Handbuches aussehen kann, was Sie beim Schreiben beachten sollten und viele Hinweise zum Inhalt und Quellen für diese Inhalte.

### Themen

- Aufbau des Handbuches.
- Kontext der Organisation
- Verantwortung der Geschäftsführung
- Gefährdungsbeurteilung/ Risikoanalyse
- Personal Ressourcen und Infrastruktur
- Planung und Organisation der Betriebsabläufe
- Beschreiben der betrieblichen Abläufe und deren Überwachung.
- Korrektur-, Gefahrenvorsorge- und Gefahrenabwehrmaßnahmen.

### Daten

**Referent:** Dipl.-Ing. Ralf Degner

Beginn: 10<sup>00</sup> Uhr

Mittagspause 12<sup>30</sup>-13<sup>30</sup> Uhr

Ende ca. 16<sup>00</sup> Uhr

**Teilnahmegebühr:** € 295,00 zzgl.

MwSt. pro Teilnehmer, inkl.

Tagungsgetränke und Mittagessen

### Sie erhalten

1 Teilnahmebescheinigung

1 Mappe mit allen Vorträgen

**Anmeldeformular Seminar: Betriebshandbuch Bäder**

**Fax-Nr: 0421 80923443**

Bitte bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Anschrift (Namen bitte gut lesbar eintragen)

Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

Email:

Hiermit melde ich mich (uns) verbindlich zum Seminar: „Betriebshandbuch Bäder“ an:  
Veranstaltungsort bitte ankreuzen:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 30.01.18 D-47877 Willich     | <input type="checkbox"/> 20.03.18 D-72770 Reutlingen  |
| <input type="checkbox"/> 05.02.18 D-76829 Landau      | <input type="checkbox"/> 17.04.18 D-37127 Göttingen   |
| <input type="checkbox"/> 19.02.18 D-81241 München     | <input type="checkbox"/> 18.04.18 D-56154 Boppard     |
| <input type="checkbox"/> 26.02.18 D-30163 Hannover    | <input type="checkbox"/> 23.04.18 D-48161 Münster     |
| <input type="checkbox"/> 12.03.18 D-22850 Norderstedt | <input type="checkbox"/> 26.04.18 D-27751 Delmenhorst |

Die Teilnahmegebühr von € 275,- zzgl. MwSt. pro Person zahle ich nach Erhalt der Rechnung bis zum angegebenen Zahlungstermin.

Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Anmeldung wird mit Eingang verbindlich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Stornierung**

Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs. Für Stornierungen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich.

Bei Absage der Veranstaltung von Veranstalterseite z. B. aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Im Falle einer Absage oder Programmänderung werden Sie so rechtzeitig wie möglich informiert.

## **Seminar: Wasseraufsicht**

für Betriebsleiter und Aufsichtskräfte

Umsetzen der Empfehlungen des im April erschienen Merkblattes 94.05, **DIN EN 15288-2** sowie weiterer wichtige Informationen, u. a. die Empfehlungen des Entwurfes **DIN EN 15288-2:2017**.



### **Veranstaltungsorte:**

24.01.18 D-48161 Münster  
31.01.18 D-47877 Willich  
06.02.18 D-76829 Landau  
14.02.18 D-27751 Delmenhorst  
21.02.18 D-81241 München  
28.02.18 D-30163 Hannover  
07.03.18 D-56154 Boppard  
14.03.18 D-22850 Norderstedt  
21.03.18 D-72770 Reutlingen  
28.03.18 D-37127 Göttingen

Die Wasseraufsicht gehört zu den zentralen Aufgaben des Bäderbetriebs. Kommt es zu einem Unfall, hängt es von verschiedenen Faktoren ab, ob und wer haftet. Aussagen aus verschiedenen Gerichtsurteilen vertiefen die Empfehlungen der Normung und des Merkblattes 94.05.

Der zweite Teil des Seminars behandelt den Umgang der Aufsichtskräfte mit den Gästen. Es geht um die Deeskalation, das Hausrecht und sexuelle Belästigung.

### **Themen**

- Einleitung
- Organisation der Aufsicht (Qualifikation, Rettungsfähigkeit, Aufsichtsbereiche, Überwachung)
- Besondere Gefahrenbereiche (Beckenrandspringen, Sprungturm, Strömungskanal, Wasserrutsche)
- Rettung (Dauer bis zur Entdeckung)
- Umgang mit Kunden (Erscheinungsbild, Beschwerden)
- Deeskalation (Aggressionen, Ermahnung, Festnahme, Hausverbot)
- Sexuelle Belästigung

### **Daten**

**Referent:** Dipl.-Ing. Ralf Degner

Beginn: 10<sup>00</sup> Uhr

Mittagspause 12<sup>30</sup>-13<sup>30</sup> Uhr

Ende ca. 16<sup>00</sup> Uhr

**Teilnahmegebühr:** € 275,00 zzgl.

MwSt. pro Teilnehmer, inkl.

Tagungsgetränke und Mittagessen

### **Sie erhalten**

1 Teilnahmebescheinigung

1 Mappe mit allen Vorträgen

### Anmeldeformular Seminar: Wasseraufsicht

**Fax-Nr: 0421 80923443**

Bitte bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Anschrift (Namen bitte gut lesbar eintragen)

Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

Email:

Hiermit melde ich mich (uns) verbindlich zum Seminar: „Wasseraufsicht“ an. Veranstaltungsort bitte ankreuzen:

24.01.18 D-48161 Münster

28.02.18 D-30163 Hannover

31.01.18 D-47877 Willich

07.03.18 D-56154 Boppard

06.02.18 D-76829 Landau

14.03.18 D-22850 Norderstedt

14.02.18 D-27751 Delmenhorst

21.03.18 D-72770 Reutlingen

21.02.18 D-81241 München

28.03.18 D-37127 Göttingen

Die Teilnahmegebühr von € 275,- zzgl. MwSt. pro Person zahle ich nach Erhalt der Rechnung bis zum angegebenen Zahlungstermin.

Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Anmeldung wird mit Eingang verbindlich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

### Stornierung

Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs. Für Stornierungen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich. Bei Absage der Veranstaltung von Veranstalterseite z. B. aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. In Falle einer Absage oder Programm-änderung werden Sie so rechtzeitig wie möglich informiert.



## **Seminar: Wasseraufbereitung und Messung unter Berücksichtigung der DIN 19643**

Für Meister und Fachkräfte für Bäderbetriebe



### **Veranstaltungsorte**

15.03.18	D-22850	Norderstedt
15.02.18	D-27751	Delmenhorst
01.03.18	D-30163	Hannover
29.03.18	D-37127	Göttingen
01.02.18	D-47877	Willich
25.01.18	D-48161	Münster
08.03.18	D-56154	Boppard
22.03.18	D-72770	Reutlingen
07.02.18	D-76829	Landau
22.02.18	D-81241	München

Erfahren Sie was die Aufbereitungsverfahren und Messverfahren gem. DIN 19643 leisten und wie diese funktionieren.

Sie erhalten Hinweise was Sie beachten sollten, um mögliche Störungen zu verhindern bzw. zu beseitigen.

Immer wieder kommt es vor, dass die neue Filterkohle wirkungslos ist oder dass ein Filter verkeimt. Das muss nicht sein.

Warum Auskolkungen die Filtration stören und welche Empfehlungen es zur Beseitigung von Pseudomonaden im Filter gibt.

Auch die Messtechnik kommt bei diesem Seminar nicht zu kurz. Sie erhalten Tipps und Hinweise zur Messung der Größen: pH, Säurekapazität, Freies und gebundenes Chlor und zur Redoxspannung.

Eine wichtige Voraussetzung für korrekte Messergebnisse sind messfähige Messgeräte. Ein Thema ist daher die korrekte Kalibrierung der Messeinrichtungen und die Verfahren zur Wiederherstellung der einwandfreien Messfähigkeit.

### **Themen**

- **Wasserverunreinigungen**
- **Flockungsfiltration**  
Einschichtfilter, Mehrschichtfiltration, Sorption, Ultrafiltration)
- **Desinfektion**  
Chlorgas, Salzelektrolyse, Natrium-, Calciumhypochlorit, Ozon und UV.
- **Messung der Hygieneparameter**  
pH, Säurekapazität, Freies und gebundenes Chlor.

### **Daten**

**Referent:** Dipl.-Ing. Ralf Degner

Beginn 9<sup>30</sup> Uhr,  
Mittagspause 12<sup>30</sup> -13<sup>30</sup> Uhr,  
Ende ca. 16<sup>30</sup> Uhr

**Teilnahmegebühr:** € 195,00 zzgl.  
MwSt. pro Teilnehmer, inkl.  
Tagungsgetränke und Mittagessen

### **Sie erhalten**

1 Teilnahmebescheinigung  
1 Mappe mit allen Vorträgen



**Anmeldeformular Seminar: Wasseraufbereitung und Messung**

**Fax-Nr: 0421 80923443**

Bitte bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Anschrift (Namen bitte gut lesbar eintragen)

Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

Email:

Hiermit melde ich mich (uns) verbindlich zum Seminar: „Wasseraufbereitung und Messung“ an: Veranstaltungsort bitte ankreuzen:

25.01.18 D-48161 Münster

01.03.18 D-30163 Hannover

01.02.18 D-47877 Willich

08.03.18 D-56154 Boppard

07.02.18 D-76829 Landau

15.03.18 D-22850 Norderstedt

15.02.18 D-27751 Delmenhorst

22.03.18 D-72770 Reutlingen

22.02.18 D-81241 München

29.03.18 D-37127 Göttingen

Die Teilnahmegebühr von € 195,- zzgl. MwSt. pro Person zahle ich nach Erhalt der Rechnung bis zum angegebenen Zahlungstermin.

Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Anmeldung wird mit Eingang verbindlich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Stornierung**

Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs. Für Stornierungen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers jederzeit möglich. Bei Absage der Veranstaltung von Veranstalterseite z. B. aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl werden die Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. In Falle einer Absage oder Programmänderung werden Sie so rechtzeitig wie möglich informiert.

## Buch: Überwachung der Wasserqualität in öffentlichen Bädern

Autor: Dipl.-Ing. Ralf Degner

1. Auflage - November 2010

244 Seiten, Softcover,

inkl. 7 EXCEL Arbeitsblätter auf CD-ROM

Preis: 25,- Euro zzgl. € 3,- Versand zzgl. MwSt.

Dieses Buch behandelt die Überwachung der Wasserqualität in öffentlichen Bädern. Es geht um die Anforderungen an die Wasserqualität, die Eigenschaften und Funktionen der Messeinrichtungen, inkl. der Mess- und Regeltechnik, die Betriebsmessung sowie die Vergabe von Analysen und die Kontrolle durch die Behörden.

Sie erfahren, mit welchen Geräten Sie die Wasserparameter messen können, wie diese funktionieren und auf was Sie achten sollten. Sie erhalten Tipps zur Prüfung der Eignung und des Zustandes sowie zur Fehlersuche.

Auch wenn Betriebsmessungen letztlich

Orientierungswerte liefern, wäre ein Verzicht auf jegliche Qualitätssichernde Maßnahmen falsch. Sie erhalten daher den Ablauf der Chlor- und pH-Messung detailliert beschrieben und kommentiert. Die Gründe praktisch jeder Handlung sind erklärt. Weiterhin gibt es auch reichlich Tipps zur Messung der anderen Messgrößen wie Temperatur, Redoxspannung, Chlordioxid oder Ozon.

Bei der „Vergabe von Analysen“ geht um die sich aus der DIN EN ISO/IEC 17025 ergebenden Verpflichtungen des Laboratoriums gegenüber dem Auftraggeber.

Lesen Sie, was Sie über die Beurteilung der Wasserqualität durch die Behörden wissen sollten. Ein Grenzwert ist nicht unbedingt überschritten, wenn das Messergebnis ihn überschreitet.

Bestellung Buch Fax-Nr. 0421 80923443

Anschrift

Firma:

Abteilung:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax;

Email:

Hiermit bestelle ich 1 Buch „Überwachung der Wasserqualität in öffentlichen Bädern“ zum Preis von € 25,-, zzgl. MwSt., zzgl. € 3,00 Versand.

Unterschrift \_\_\_\_\_



### Kontakt

Dipl.-Ing. Ralf Degner  
Am Sodenmatt 23  
28259 Bremen

Tel. 0421 80923442  
Fax 0421 80923443  
Email: [APPL-SYSTEM@t-online.de](mailto:APPL-SYSTEM@t-online.de)  
<http://www.APPL-SYSTEM.de>